Country Birds, Oberglatt: Fitness für Körper und Geist

Disco, Cha-Cha-Cha, Salsa, Pop, Funk, R 'n' B, Swing, Musicals und natürlich Country . . . Alles Ingredienzen vom Programm der Country Birds, der Nummer 1 in Sachen Linedance im Zürcher Unterland. Wer hätte das gedacht, werden jetzt manche denken. Schliesslich erwartet man doch beim Begriff Linedance etwas verstaubte Musik und ebensolche Movements, die einen an mässige alte US-Streifen erinnern, wo der Wilde Westen tatsächlich noch so was wie wild war. Nichts da, ladies and gentlemen, Linedance anno 2007 ist hip und hop und modern; freilich ohne die guten alten Tugenden und Sounds von damals ganz aus den Augen zu verlieren.

CHRISSIE RITTER

Fitness mal ganz anders – das wäre auch ein guter Titel gewesen. Denn Linedance hat sehr viel mit Bewegung zu tun. Und mit geistiger Fitness ebenso, denn die Konzentration, um fast zu jedem Stück einen anderen Tanz im Griff zu haben, darf man keinesfalls unterschätzen. Da kommt nicht nur der Körper in Wallung, sondern auch die grauen Hirnzellen. Hochleistungssport ist vielleicht etwas hoch gegriffen, aber so falsch nun auch wieder nicht. Selten so geschwitzt.

Linedance vermittelt gute Stimmung pur – und man tut was für die Fitness

Tag der offenen Tür

Das aber nur so nebenbei. Im Grunde genommen soll hier das Angebot der Country Birds im Vordergrund stehen. Jener munteren Truppe also, die vor acht Jahren von Irène Fischer ins Leben gerufen wurde und die noch heute führend ist im Zürcher Unterland. Wer beim Begriff Linedance nur Bahnhof versteht, sollte sich tatsächlich mal etwas genauer mit diesem immer massenkompatibleren Tanzstil beschäftigen. Die Gelegenheit schlechthin, um sich ein Bild zu machen – und gerne auch gleich mal aktiv mitzutun –, bietet sich am kommenden 21. September, ab 18 Uhr bis . . . zum Gehtnichtmehr.

Vielseitigkeit ist Trumpf

An diesem Abend will Irène Fischer unter Zuhilfenahme einiger wackerer Linedancer aus ihren Kursen – u. a. sicher auch Rita Moser von der wospi-Rubrik «people» – zeigen, was man eben so drauf hat nach einer Weile. Zu alten und neuen Country-Klängen, aber auch zu ganz anderen Rhythmen wie Salsa, Disco, Funk, Pop oder Walzer, Musicalhits oder Swing bis hin zu aktuellen Chartfegern à la Backstreet Boys, Gnarls Barkley und Konsorten wird getanzt, was das Zeug hält. Wenn man will. Selbstverständlich ist auch blosses Schnuppern und Naschen vom Buffet mit Drinks, Kuchen, Chips, Nüssli usw. absolut erlaubt und auch erwünscht. Nur keine Hemmungen, lautet das Motto für aktive und passive Besucherinnen und Besucher. Jedermann ist herzlich willkommen, von Kindsbeinen bis zu älteren Semestern jenseits des Rentenalters. Linedance ist für alle da.

Auch der gemütliche Teil kommt bei der sporadischen Dancenight nie zu kurz

Angestaubt? Das war mal!

Sie sehen selber, liebe Leserinnen und hoffentlich auch Leser, dass das noch bis vor einigen Jahren eher angestaubte Image der Line- oder Westerndancer deutlich aufgepeppt wurde. Die Beschaulichkeit früherer Tage ist einem im wahrsten Sinn des Wortes gesunden Lifestyle samt Einflüssen aus praktisch allen musikalischen Sparten tanzbarer Musik gewichen. Und das ist gut so. Irène Fischer wusste damals genau, was sie tat. Und sie hat die Sache total gut im Griff. Ihre zahlreichen Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer werden Ihnen das noch so gerne bestätigen.

Zum Angebot

Apropos Kurse: Der vorerwähnte Tag der offenen Tür bzw. wohl eher die Nacht der offenen Tür ist natürlich nur ein Menüpunkt, den Sie hier und jetzt wählen können. Zu erwähnen gilt es noch, dass die Country Birds wieder coole Kurse anbieten. Ganz neu sind die Kinderkurse am Mittwochnachmittag. Wieder am Start sind zudem die Kurse für jedermann montags ab 18 Uhr oder mittwochs ab 20 Uhr oder am Donnerstag- und/oder Freitagvormittag. Zwischendurch, wenn es gelingt, Koriphäen des Linedance zu angeln, bietet die Frau Fischer – nomen est omen – auch hochkarätige Workshops an Wochenenden an, wo z. B. die unterschiedlichsten Techniken für Fortgeschrittene verfeinert und professionalisiert werden können.

Gegen Bewegungsmangel

Noch nicht erwähnt wurden die Dancenights der Country Birds, die nun wirklich weit herum mega populär und sehr beliebt zu sein scheinen. Da trifft man sich in absolut geselliger Runde zum «small talk» oder natürlich auch immer wieder zu einem Tänzchen in Ehren. Tolle Stimmung vorprogrammiert. – Im Grunde genommen spielt es keine Rolle, für welches Linedance-Menü Sie sich entscheiden. Wesentlich ist, dass Sie sich mal kundig machen und sehen, ob das grundsätzlich was wäre für Sie. Bewegungsmangel, das vielleicht noch als kleiner Muntermacher, ist nachher ein Fremdwort. Linedance ist pure Fitness für Körper und Geist.

Alle Infos zum Angebot finden Sie jederzeit im Internet auf der interessanten Homepage www.countrybirds.ch oder direkt telefonisch bei Irène Fischer via 044 850 51 71 oder 076 502 29 09. Check it out . . . and let's linedance!